



Datenschutzerklärung für das Stellenbesetzungsverfahren der Gemeinde Timmendorfer Strand

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Ihnen daraus entstehenden Rechte im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens durch die Gemeinde Timmendorfer Strand.

Verantwortliche Stelle

Gemeinde Timmendorfer Strand
Der Bürgermeister
Strandallee 42
23669 Timmendorfer Strand
✉ buero-buergermeister@timmendorfer-strand.org

Datenschutzbeauftragter

Gemeinde Timmendorfer Strand
Datenschutzbeauftragter
Strandallee 42
23669 Timmendorfer Strand
✉ datenschutz@timmendorfer-strand.org

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Gemeinde Timmendorfer Strand erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten von Bewerbenden im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren zur Anbahnung, dem Abschluss und der Durchführung von Vertragsverhältnissen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung in Stellenbesetzungsverfahren ist Art. 6 (1) a), b), i. V. m. Art. 88 DSGVO, § 26 BDSG sowie § 15 LDSG SH; § 75 (1)1 BPersVG und § 178 SGB IX.

Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren erheben und verarbeiten wir insbesondere

- Stammdaten (Vor-, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum),
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- weitere, von Ihnen mit Ihrer Bewerbung eingereichte Informationen (z.B. Anschreiben/Erklärungen/Zeugnisse/Qualifikationsnachweise und Lebensläufe)

Ihre personenbezogenen Daten werden direkt bei Ihnen erhoben. Sofern im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens die Hinzuziehung Ihrer Personalakte bei einer anderen Behörde erforderlich sein sollte, bedarf es hierzu Ihrer vorherigen Einwilligung.

Datenübermittlung

Für das Stellenbesetzungsverfahren erfolgt keine Weiterleitung Ihrer Daten an externe Stellen außerhalb der Gemeinde Timmendorfer Strand. Dies gilt auch für Übermittlungen in Drittländer außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO. Innerhalb der Gemeinde Timmendorfer Strand erhalten nur Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir diese zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben benötigen. Dies sind insbesondere die Personalabteilung, die Leitung der betroffenen Organisationseinheit in der die Stelle besetzt werden soll, die Amtsleitung sowie der Personalrat, die Gleichstellungsbeauftragte und ggf. die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen.

Bereitstellung Ihrer Daten und Aufbewahrungsfristen

Grundsätzlich müssen Sie nur die Daten bereitstellen, die zur Erfüllung der Aufgaben im Rahmen der Stellenbesetzungsverfahren erforderlich sind. Sehen Sie von einer Bereitstellung

Ihrer Daten ab, so kann dies unter Umständen die Berücksichtigung Ihrer Bewerbung im Stellenbesetzungsverfahren verhindern.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für das Stellenbesetzungsverfahren inkl. der sich anschließenden Rechtsbehelfsfrist nicht mehr erforderlich sind. Durch regelmäßige Prüfungen der Datenbestände auf der Grundlage eines Löschkonzepts stellen wir die Löschung sicher.

Betroffenenrechte

Werden personenbezogenen Daten verarbeitet, so besteht das Recht auf Auskunft und Berichtigung über die zur Person gespeicherten Daten. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann die Löschung oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangt sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung erhoben werden.

Beschwerderechte

Sie können sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Timmendorfer Strand (Kontaktdaten siehe oben) oder an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein

Holstenstraße 98

24103 Kiel

☎ 0431 988-1200

✉ mail@datenschutzzentrum.de,

@ <https://www.datenschutzzentrum.de/formular/beschwerde.php>